

Rauchen führt zu Zahnverlust

KZBV-Vorstandsvorsitzender Fedderwitz fordert Warnhinweis auf Tabakprodukten.



Mal so hohes Parodontitisrisiko wie Nichtraucher. Parodontitis wiederum sei die Hauptursache für Zahnverluste bei Erwachsenen. Der Hinweis „Rauchen führt zu Zahnverlust“ könne helfen, Raucher über die Risiken für ihre Mundgesundheit aufzuklären. In einigen Staaten, beispielsweise Kanada, werde bereits seit Jahren mit Text- und Bildhinweisen auf die Konsequenzen des Rauchens für die Mundgesundheit hingewiesen. Fedderwitz: „Die psychologische Wirkung von Warnhinweisen ist wissenschaftlich gut belegt. Rund ein Drittel der Erwachsenen in Deutschland raucht. Selbst wenn nur ein Teil von ihnen über einen Aufdruck auf der Zigarettenschachtel wahrnimmt, dass man als Raucher auch seine Zahngesundheit aufs Spiel setzt, wäre schon viel erreicht.“ **KS**

Die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) fordert die Aufnahme eines Warnhinweises auf Zigaretten- und Tabakpackungen, der auf das erhöhte Risiko von Zahnverlusten bei Rauchern aufmerksam macht. „Raucher haben nicht nur mehr Zahnbelag und verfärbte Zähne, sie bekommen

auch häufiger Parodontitis und haben damit ein überdurchschnittlich hohes Risiko, Zähne zu verlieren“, sagte der Vorsitzende des Vorstandes der KZBV, Dr. Jürgen Fedderwitz, im Vorfeld des Weltnichtrauchertages am 31. Mai. Raucher, so Fedderwitz weiter, hätten ein bis zu fünfzehn

KN Adresse

Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV)
Behrenstraße 42
10117 Berlin
Tel.: 0 30/28 01 79-0
Fax: 0 30/28 01 79-20
E-Mail: post@kzbv.de
www.kzbv.de

ANZEIGE

In-Line®

das deutsche Schienensystem für ein strahlend schönes Lächeln.

In-Line® Schienen korrigieren Zahnfehlstellungen und beeinträchtigen kaum das Erscheinungsbild des Patienten.

In-Line® Schienen wirken kontinuierlich während des Tragens auf die Zähne und bewegen sie an die vorgegebene Position.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Vereinbaren Sie einen Termin mit unserem Aussendienst oder fordern Sie unser Informationsmaterial über **In-Line®** an.



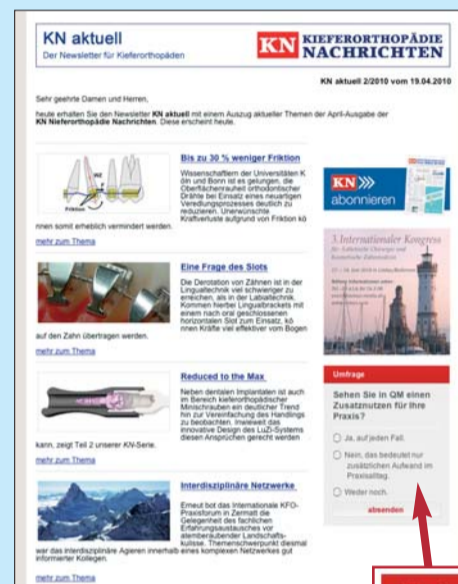
Rasteder KFO-Spezial Labor
Kleiberker Str. 22 - 26180 Rastede - Germany
Telefon +49(0)44 02 / 8 25 75
Fax +49(0)44 02 / 8 31 64
www.in-line.eu

Mitglied im Qualitätsverbund
Schaufenster Zahntechnik Weser-Ems

ANZEIGE

Immer das Wichtigste im Blick behalten ...

Wir freuen uns auf Ihre Meinung!



eines geschätzten Kollegen oder Weiterbildungskurse und Hospitationen aus, um die eigenen beruflichen Fähigkeiten einzuordnen. Eine weitere Möglichkeit stellen Umfragen und Praxisstudien dar. So erfreuen sich beispielsweise die bekannten JCO Surveys und Studien großer Beliebtheit, zeigen

Verfügung. Im Vorfeld jeder Printausgabe versandt, werden wir darin künftig regelmäßig um Ihre Meinung bitten. Ob Themen wie Recycling von Brackets, Bracketverluste, selbstligierende Bracketssysteme, Lingualbehandlung, Aligner oder Neuanfänge kieferorthopädischer Behandlungen – helfen Sie uns mit Ihrer Teilnahme, mehr Fakten statt nur bloße Vermutungen in diesen interessanten Fachbereich zu bringen. Zweifellos können solche Umfragen keine wissenschaftlich fundierten Untersuchungen ersetzen. Das sollen sie auch nicht. Jedoch können sie kurzfristig aktuelle Fragen beantworten oder gar Trends erkennen lassen. Und das mit nur wenigen Klicks und ohne jeglichen Aufwand.

Wenn auch Sie sich an den Umfragen beteiligen und somit vom Wissen und der Meinung anderer profitieren wollen, dann machen Sie beim nächsten KN-Newsletter doch einfach mit. Sofern Sie bereits registriert sind, wird dieser Sie automatisch erreichen. Falls Sie den KN-Newsletter noch nicht erhalten sollten, können Sie sich hierfür gern unter info@oemus-media.de anmelden.

Ihre KN-Redaktion **KS**

Der kieferorthopädische Praxisalltag ist immer wieder von Situationen geprägt, die den Behandler mit Stolz auf ein erreichtes Therapieergebnis zurückblicken lassen und ihn mit Zufriedenheit ob seines gewählten Berufes erfüllen. Jedoch gehören zum Alltag auch Momente, in denen eben nicht alles glatt läuft und Bracket- oder Schraubenverluste, ja gar Behandlungsabbrüche den ein oder anderen Zweifel aufkommen lassen. Reichen meine Fähigkeiten nicht aus? Habe ich nur dieses Problem? Lässt meine Planung und Organisation so zu wünschen übrig? Oft reichen in solchen Momenten schon die Meinung

Umfrage

Sehen Sie in QM einen Zusatznutzen für Ihre Praxis?

Ja, auf jeden Fall.

Nein, das bedeutet nur zusätzlichen Aufwand im Praxisalltag.

Weder noch.

absenden

sie doch detailliert alles auf- vom prozentualen Einsatz von Keramikbrackets bis hin zum Jahresumsatz der Durchschnittspraxis. Seit Kurzem steht auch der Redaktion der **KN Kieferorthopädie Nachrichten** mit dem neuen KN-Newsletter ein solches Umfrage-Tool zur

KN KIEFERORTHOPÄDIE NACHRICHTEN

IMPRESSUM	Verlag Oemus Media AG Holbeinstraße 29 04229 Leipzig	Tel.: 03 41/4 84 74-0 Fax: 03 41/4 84 74-2 90 E-Mail: kontakt@oemus-media.de	Anzeigen Marius Mezger (Anzeigendisposition/ -verwaltung)	Tel.: 03 41/4 84 74-1 27 Fax: 03 41/4 84 74-1 90 E-Mail: m.mezger@oemus-media.de
	Redaktionsleitung Cornelia Pasold (cp), M.A.	Tel.: 03 41/4 84 74-1 22 E-Mail: c.pasold@oemus-media.de	Abonnement Andreas Grasse (Aboverwaltung)	Tel.: 03 41/4 84 74-2 00 E-Mail: grasse@oemus-media.de
	Fachredaktion Wissenschaft Dr. Björn Ludwig (bl) (i.S.d.P.)	Tel.: 0 65 41/81 83 81 E-Mail: bludwig@kieferorthopaedie-mosel.de	Herstellung Josephine Ritter (Layout, Satz)	Tel.: 03 41/4 84 74-1 19 E-Mail: j.ritter@oemus-media.de
	Projektleitung Stefan Reichardt (verantwortlich)	Tel.: 03 41/4 84 74-2 22 E-Mail: reichardt@oemus-media.de	Druck A. Bernecker GmbH & Co. KG Unter dem Schöneberg 1 34212 Melsungen	
	Produktionsleitung Gernot Meyer	Tel.: 03 41/4 84 74-5 20 E-Mail: meyer@oemus-media.de		

Die **KN Kieferorthopädie Nachrichten** erscheinen im Jahr 2010 monatlich. Bezugspreis: Einzelexemplar: 8,- € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement in Inland 75,- € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: 03 41/4 84 74-0. Die Beiträge in der „Kieferorthopädie Nachrichten“ sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorennichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.